

Anhang 2

Informationsquellen zur Notfallkontrazeption (Stand: 28.01.2015)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (www.116117info.de)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen ist bundesweit unter der kostenfreien Telefonnummer 116 117 und im Internet (www.116117info.de) zu erreichen; ggf. vorhandene regionale Besonderheiten sind zu beachten.

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (www.bzga.de)

Die BZgA nimmt als Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit und unter der Fachaufsicht des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gesetzliche Aufgaben der Sexualaufklärung und Familienplanung wahr (Schwangerschaftskonfliktgesetz). Hierzu werden verschiedene Informations- und Beratungsdienste (per Telefon, Online oder als persönliche Beratung in Schwangerschaftsberatungsstellen) gefördert, die kostenfrei umfangreiche Informationen und Beratung anbieten:

www.familienplanung.de/verhuetung/verhuetungspannen/pille-vergessen-was-nun/

www.familienplanung.de/beratung/beratungsarten/

pro familia (www.profamilia.de)

Das Kompetenznetz dieses Verbands zu Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung bietet in Beratungsstellen und im Internet Informationen und Materialien über Verhütungsmethoden an. Ein Infotelefon ist rund um die Uhr unter der Nummer 0 18 05 / 77 63 26 erreichbar und bietet Beratung auch in anderen Sprachen (z. B. türkisch, russisch und englisch) an.

Berufsverband der Frauenärzte e.V. (www.frauenaerzte-im-netz.de)

Der BVF stellt in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG) auf seiner Internetseite, auch für Nichtmitglieder, Hilfen bei der Suche nach Ärztinnen und Ärzten oder medizinischen Einrichtungen im gesamten Bundesgebiet sowie Informationen über Verhütungsmethoden und zu den Themen Schwangerschaft, Geburt und Familienplanung bereit.

Fach- und Gebrauchsinformationen

PharmNet.Bund (www.pharmnet-bund.de)

Über das Portal für Arzneimittelinformationen des Bundes und der Länder werden auch Fach- und Gebrauchsinformationen von Arzneimitteln sowie öffentliche Beurteilungsberichte oder Ergebnisberichte klinischer Studien für die Öffentlichkeit bereitgestellt.

Die Produktinformationen werden außerdem im Internet unter www.fachinfo.de (DocCheck-Passwort), auf den Websites der pharmazeutischen Unternehmen (DocCheck-Passwort) und bei zentral in der EU zugelassenen Arzneimitteln (wie ellaOne®) auf der Website der europäischen Zulassungsbehörde EMA unter www.ema.europa.eu → Find medicine → Human medicines → European public assessment reports (EPAR) zur Verfügung gestellt.